



Co-funded by  
the European Union



# Rundbrief 1

12. Dezember 2023

FGS Familia möchte Sie über die partnerschaftliche Umsetzung der ERASMUS+-Finanzhilfvereinbarung für den Bausektor (2022-1-RO01-KA220-VET-000087398) mit dem Titel Abschwächung der Risiken des Bausektors im Zusammenhang mit dem Übergang zum Klimawandel durch Stärkung der Kapazitäten im Bereich der Baustoffe für nachhaltige Konstruktionen informieren. Federführend bei der Partnerschaft ist der Allgemeine Gewerkschaftsverband FAMILIA (FGS Familia).

Federführend bei der Partnerschaft ist der Allgemeine Gewerkschaftsverband FAMILIA - Rumänien, und die Partner sind PEDMEDE SOMATEIO - Griechenland, Gospodarska Zbornica Slovenije (GZS ZGIGM - CCIS) - Slowenien, Knowledge and Skills Management Centre - Republik Nordmazedonien, Bildungszentren des Baugewerbes e.V. (BZB) - Deutschland, Istituto per L'instruzione Professionale dei Lavoratori Edili della Provincia di Bologna (IIPLE) - Italien și PEDMEDE ECO - Griechenland.

Ziel des Projekts ist die Sensibilisierung der Hauptakteure, die an der Entwicklung nachhaltiger Wege zur Abschwächung der Risiken des Übergangs zum Klimawandel im Bausektor interessiert sind. Das übergeordnete Ziel ist die Entwicklung grüner sektoraler Fähigkeiten und Kompetenzen im Bereich nachhaltiger Baumaterialien. Die geplante Wirkung des Projekts zielt darauf ab, die Verbindung zwischen der technischen Berufsausbildung, dem Weiterbildungssektor, den Hochschulen und der Industrie zu stärken, um das maximale Potenzial nachhaltiger Baumaterialien zu ermitteln.

Das erste Maßnahmenpaket wurde im September abgeschlossen und hatte als Hauptergebnisse die Ausarbeitung eines länderübergreifenden Berichts mit den wichtigsten Erkenntnissen über den Kenntnisstand und die Verwendung nachhaltiger Baumaterialien sowie ein länderübergreifendes Toolkit für ein Schulungspaket, das sich an den Berufsbildungssektor im Bausektor und nicht nur dort richtet.

Ihre Beteiligung und Ihr Beitrag zu den von uns durchgeführten Untersuchungen, für die wir Ihnen auf diese Weise danken, waren äußerst wichtig, da wir wertvolle und hochwertige Ergebnisse erzielen konnten.

Da wir Sie über unsere Fortschritte auf dem Laufenden halten und Ihnen Zugang zu unseren Ergebnissen verschaffen möchten, laden wir Sie ein, einige zusätzliche Details im ersten Newsletter des Projekts zu lesen und die Projekt-Website <https://buildingmatters.gzs.si/vsebina/EN> zu besuchen.

Sie können uns auch auf Facebook <https://www.facebook.com/Building.Matters.ERASMUS> und auf LinkedIn <https://www.linkedin.com/showcase/building-matters-erasmus/> finden.

In Kürze werden wir ein weiteres Maßnahmenpaket abschließen, dessen Hauptergebnisse ein Handbuch und eine E-Learning-Plattform sein werden, die hauptsächlich für den Berufsbildungssektor im Baubereich bestimmt sind. Ziel ist es, die Qualität der technischen Ausbildung in Bezug auf nachhaltige Baumaterialien zu verbessern und Ausbildungsmöglichkeiten für alle Interessierten im Baubereich zu schaffen.

Sobald neue Ergebnisse vorliegen, werden wir Ihnen aktualisierte Informationen zukommen lassen, und wir freuen uns, wenn wir während der Umsetzung Rückmeldungen und sogar Empfehlungen von Ihnen erhalten.

Wir bedanken uns nochmals bei allen Teilnehmern des Runden Tisches vom 21. April 2023, da sie uns bei der Identifizierung der wichtigsten Hindernisse, Bedürfnisse, Möglichkeiten und Herausforderungen (technischer, rechtlicher, finanzieller und institutioneller Art), mit denen sie derzeit im Bausektor im **Bauangelegenheiten**

ERASMUS+ Finanzhilfvereinbarung: 2022-1-RO01-KA220-VET-000087398



Co-funded by  
the European Union



Hinblick auf nachhaltige Materialien konfrontiert sind, sehr geholfen haben und uns auch bei der Formulierung einiger Empfehlungen für die Entwicklung ökologischer sektoraler Fähigkeiten und Kompetenzen im Bereich nachhaltiger Baumaterialien unterstützt haben.